

# Inhalt

<i>Erich Fried</i>	An Österreich	6
<i>Ursula Seeber</i>	Vorwort	7
<i>Mitchell Ash</i>	Geschichtswissenschaft, Geschichtskultur und tradierte Erinnerung	11
<i>Elisabeth Borchers</i>	Hin und zurück. Ein Heimatbeweis	15
<i>Susan E. Cernyak-Spatz</i>	Weltgeschichte versus Erlebte Geschichte	17
<i>Ruth Gay</i>	The Loss of Tradition and its Reinvention	22
<i>Norbert Gstrein</i>	Die englischen Jahre	26
<i>Ivan Ivanji</i>	Ich kann nicht anders	29
<i>Michael Ley</i>	Warum uns Geschichte angeht	34
<i>Jakov Lind</i>	Draft	41
<i>Arno Lustiger</i>	Warum uns die Geschichte des jüdischen Widerstandes in Europa angehen sollte	44
<i>Gila Lustiger</i>	Einige Überlegungen zur Lage der jüdischen Autoren in Deutschland	50
<i>Anna Mitgutsch</i>	Das autobiographische Ich im literarischen Text	54
<i>Peggy Parnass</i>	Jüdin in Deutschland	58
<i>Doron Rabinovici</i>	Angeln aus christlicher Sicht oder Gibt es ein jüdisches Erzählen im Deutschen?	62
<i>Elisabeth Reichart</i>	Damals	69
<i>Hazel Rosenstrauch</i>	Ist Emigrans erblich?	73
<i>Edith Rosenstrauch-Königsberg</i>	Die Gegenwart ist die Vergangenheit von morgen	79
<i>Robert Schindel</i>	Doppellamm	86
<i>Sabine Scholl</i>	Das Gesicht, mit dem Europa schaut	92
<i>Lore Segal</i>	Living in Two Languages	97
<i>Gershon Shaked</i>	Aber Erinnerung ist nicht Biographie	101
<i>Arnold Stadler</i>	„Heimwärts“ hieß für mich „bergauf“	105
<i>Guy Stern</i>	Lost in Translation?	108
<i>Georg Stefan Troller</i>	Emigranten wider Willen	113
<i>Vladimir Vertlib</i>	Schattenbild	119
<i>Fred Wander</i>	Wie ich mich als Jude sehe	124
<i>Benno Weiser Varon</i>	Stefan Zweigs Welt von gestern	128
Die Autorinnen und Autoren		133
Textnachweise		139